

32.Bad Endbacher Wandermarathon am So., 02.11.2025

Allgemeines:

Der Start des 32. Bad Endbacher Wandermarathons wird in diesem Jahr in Gießen/Stadtwerke in der Lahnstraße stattfinden. Die Distanz beträgt ca. 42,1 KM bei 900 positiven Höhenmetern. Start ist wie gewohnt um 07:30 Uhr in Gießen.

Die Verpflegungsstationen befinden sich in Fellingshausen (Mehrzweckhalle KM 10,7), in Großaltenstädten (Dorfgemeinschaftshaus KM 23,2) und in Niederweidbach (Schutzhütte KM 34,0).

Der Halbmarathon startet um 11:30 Uhr in Oberlemp am Dorfgemeinschaftshaus. Für diese Teilnehmer ist eine Verpflegungsstation an der Schutzhütte Niederweidbach bei KM 13,3 vorgesehen.

Die Länge der Halbmarathonstrecke beträgt ca. 21,5 KM bei 460 positiven Höhenmetern.

Streckenverlauf:

Nach dem Start bei den Stadtwerken/Parkplatz wandern wir ca. 2 KM durch das Stadtgebiet, an den Messehallen vorbei in Richtung Unterer Hardtberg. *(Im Stadtgebiet bitte die Fußgängerampeln benutzen und sich entsprechend der Straßenverkehrsordnung als Fußgänger verhalten. Es erfolgen hier keine Streckensperrungen).*

Nachdem wir das Krankenhaus auf dem Hardtberg passiert haben, kommen wir nun am Bismarckturm (KM 2,6) vorbei und befinden uns schon mitten in der Natur. Vor uns liegen schon der Gleiberg und der Vetzberg mit ihren Burgruinen auf den Bergspitzen. Diese passieren wir auf schönen Wiesenpfaden und offenem Gelände, bevor wir vor Fellingshausen im Wald an einem schönen Mammutbaum vorbeikommen, der 1962 gepflanzt wurde, aber trotzdem schon eine beachtliche Größe aufweist (KM 9,3). Nun geht es bergab nach Fellingshausen, zur ersten Verpflegungsstation in der Mehrzweckhalle (KM 10,7).

Nach der Station geht es nun einen längeren Anstieg in Richtung Dünsberg weiter. Diesen müssen wir glücklicherweise nur umrunden. Bei KM 13,1 erreichen wir eine nachgebaute Keltensiedlung am Fuße des

Dünsbergs (KM 13,1). Hier lohnt es sich, durch die Siedlung zu gehen. Am Ende der Siedlung gelangt man wieder links auf den Zufahrtsweg zum Dünsberg. Nach der Umrundung des Berges geht es nun steil bergab in ein schönes Wiesental zwischen Frankenberg und Dünsberg (FFH-Gebiet). Nach nun folgenden längeren Anstiegen, teils durch Wald, teils durch offenes Gelände, erreichen wir Hohensolms (KM 19,4) mit schönen Aussichtspunkten. Anschließend geht es entlang der „Zweiburgen-Extratour“ in Richtung Großaltenstädten. Hier erreichen wir nach ca. 23,2 Kilometern die 2. Verpflegungsstation im Dorfgemeinschaftshaus.

Frisch gestärkt treffen wir bei der Straßenüberquerung der Landstraße Richtung Oberlemp auf die Teilnehmer des Halbmarathons (KM 24,7/KM 4 HM). Nun geht es durch den Wald steil bergab und anschließend bei Altenkirchen durch offenes Gelände immer steiler bergauf, bis wir uns in einem Wald über dem Aartalsee befinden. Nun wieder steil bergab mit schönem Blick auf den See und die Staumauer. Diese überqueren wir bei KM 31,5/KM/KM 10,8 HM). Nun wandern wir am See entlang, biegen dann nach rechts über ein teile Treppe in die Unterführung der B 255 ab. Ab hier geht es wieder bergauf zur 3. Verpflegungsstation an der Schutzhütte Niederweidbach (KM 34,0/KM 13,3 HM).

Entlang der Meerbachwiesen folgen wir nun dem „Viertälerweg“ in Richtung Ziel. Vorher muss aber noch ein längerer Anstieg zur „Endbacher Platte“ (KM 38,7/KM 18,0 HM) bewältigt werden. Hier haben wir auch den höchsten Punkt der Tour mit 460 Metern über dem Meer erreicht. Nun geht es über einen steilen Pfad bergab (hier bitte besondere Vorsicht!) Richtung Tretbad Bad Endbach (KM 39,5/KM /KM 18,8 HM).

Über die „First“ und den Kurpark erreichen wir nun gemeinsam den Sportpark in Bad Endbach.

-Alle Kilometerangaben sind unverbindlich. Bei kurzfristigen Streckenänderungen können diese variieren!

-Die Strecke ist nicht barrierefrei!

Viel Spaß bei der Veranstaltung

Andreas Müller (Landschaftsführer Bad Endbach)

